



## Erich Foglar

Präsident des ÖGB

Der Österreichische Gewerkschaftsbund gratuliert dem ÖPWZ zum 60. Geburtstag. Es ist dies auch eine 60-jährige Erfolgsgeschichte, die der ÖGB schon seit der Gründung des ÖPWZ 1950 mitgestaltet.

Das ÖPWZ ist eine von vielen Einrichtungen der österreichischen Sozialpartnerschaft, die sich nach dem 2. Weltkrieg dem gemeinsamen Ziel verschrieben hat, Österreich zu einem wirtschaftlich und sozial stabilen Land zu machen.

In Europa wohl einzigartig wird dieses Zentrum seit 1950 gleichermaßen von ArbeitnehmerInnen- und Arbeitgeberorganisationen getragen und hat im Laufe der Zeit unterschiedlichste Aktivitäten gesetzt, um die Produktivität in Österreich voranzutreiben. Heute punktet das ÖPWZ vor allem mit gezielter Aus- und Weiterbildung sowie mit Vernetzung und Erfahrungsaustausch von EntscheidungsträgerInnen an den verschiedenen Schalthebeln in Unternehmen, sei es im Bereich des Personalmanagements, des zentralen Einkaufs, in der Lohnverrechnung oder im Ideenmanagement.

Im Rahmen des Lissabon-Prozesses hat sich die EU zum Ziel gesetzt zum wettbewerbsfähigsten, dynamischsten und vor allem wissensbasierten Wirtschaftsraum mit starkem sozialem Zusammenhalt zu werden. Bildung und lebensbegleitendes Lernen werden in Zukunft die zentralen Themen sein, mit denen sich Österreich in diesem Wirtschaftsraum etablieren kann. Und Bildung, vor allem auch die fachliche Weiterbildung, wird mehr denn je der Schlüssel für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sein, um sich erfolgreich am Arbeitsmarkt zu positionieren. Das ÖPWZ hat es stets verstanden, die Aufgaben des Zentrums jeweils an die Herausforderungen der Zeit anzupassen. Der ÖGB wird auch in Zukunft gerne an der inhaltlichen Weiterentwicklung des ÖPWZ im Vorstand mitarbeiten.

**Wir freuen uns auf viele weitere erfolgreiche Jahre der sozialpartnerschaftlichen Zusammenarbeit im ÖPWZ!**